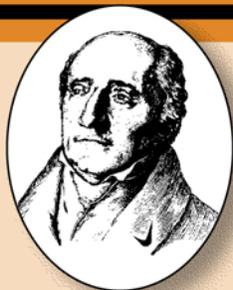


Freiherr-vom-Stein-Gedächtnisausgabe

NEUZEIT



QUELLEN ZU
DEN DEUTSCH-
SOWJETISCHEN
BEZIEHUNGEN
1917–1945

Herausgegeben von
Horst Günther Linke

WBG 
Wissen verbindet

QUELLEN ZU DEN BEZIEHUNGEN DEUTSCHLANDS
ZU SEINEN NACHBARN
IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT
FREIHERR VOM STEIN-GEDÄCHTNISAUSGABE

Begründet von
Winfried Baumgart

Band 8

QUELLEN ZU DEN
DEUTSCH-SOWJETISCHEN
BEZIEHUNGEN
1917–1945

Herausgegeben von
HORST GÜNTHER LINKE

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

**Quellen zu den Beziehungen Deutschlands zu
seinen Nachbarn im 19. und 20. Jahrhundert:**

Freiherr vom Stein-Gedächtnisausgabe / begr. von
Winfried Baumgart. – Darmstadt: Wiss. Buchges.

Bd. 8. **Quellen zu den deutsch-sowjetischen
Beziehungen.** – 1998

**Quellen zu den deutsch-sowjetischen
Beziehungen: 1917–1945 /** hrsg. von Horst Günther

Linke. – Darmstadt: Wiss. Buchges., 1998

(Quellen zu den Beziehungen Deutschlands zu
seinen Nachbarn im 19. und 20. Jahrhundert;

Bd. 8)

ISBN 3-534-12778-1

Bestellnummer 12778-1

Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen,
Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung in
und Verarbeitung durch elektronische Systeme.

© 1998 by Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt
Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Offsetpapier

Satz: Fotosatz Janß, Pfungstadt

Druck und Einband: Frotscher Druck GmbH, Darmstadt

Printed in Germany

Schrift: Linotype Garamond, 9.5/11

ISBN 3-534-12778-1

ebook (PDF): ISBN 978-3-534-74448-0

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	IX
Chronologisches Quellenverzeichnis	XI
Thematisches Quellenverzeichnis	XVII
Quellen- und Literaturverzeichnis	XIX
Einleitung	1
Quellen	27
Personen- und Sachregister	259
Karte	271

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AA	Auswärtiges Amt
ADAP	Akten zur Deutschen Auswärtigen Politik
AVPRF	Archiv vnešnej politiki Rossijskoj Federacii
DNVP	Deutschnationale Volkspartei
DVP	Deutsche Volkspartei
Dok.	Dokument
G.A.	Geheime Aufzeichnung
GWU	Geschichte in Wissenschaft und Unterricht
HZ	Historische Zeitschrift
IMMK	Interalliierte Militärkontrollkommission
JfGO	Jahrbücher für Geschichte Osteuropas
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
KPdSU	Kommunistische Partei der Sowjetunion
KPR(B)	Kommunistische Partei Rußlands (Bolševiki)
ObdH	Oberbefehlshaber des Heeres
OHL	Oberste Heeresleitung
PA	Politisches Archiv
RAU	Reichsaußenminister
RKP(b)	Rossijskaja Kommunističeskaja Partija (bolševikov)
RSDAP	Russische Sozialdemokratische Arbeiterpartei
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
USPD	Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands
VfZ	Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte
VSWG	Vierteljahrsschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
VV	Versailler Vertrag
ZK	Zentralkomitee

CHRONOLOGISCHES QUELLENVERZEICHNIS

1. Dekret Lenins über den Frieden, Auszug, 26. 10./8. 11. 1917	29
2. Telegramm Kühlmanns an den Verbindungsoffizier des Auswärtigen Amtes im Großen Hauptquartier, Auszug, 3. 12. 1917	32
3. Aufzeichnung über das Ergebnis der Besprechung zwischen der Reichsleitung und der Obersten Heeresleitung, Auszug, 18. 12. 1917	33
4. Niederschrift über eine Besprechung Hertlings mit den Vertretern sämtlicher Reichstags-Parteien, Auszug, 20. 12. 1917	34
5. Erklärung der russischen Delegation auf der ersten Vollsitzung der Friedenskonferenz in Brest-Litowsk, Auszug, 9. 12./22. 12. 1917	38
6. Schreiben des Kriegsausschusses der deutschen Industrie an den Reichskanzler, Auszug, 22. 12. 1917	39
7. Aufzeichnung der sächsischen Gesandtschaft über die Sitzung des Bundesratsausschusses für die auswärtigen Angelegenheiten, Auszug, 2. 1. 1918	41
8. Telegramm Kühlmanns an Hertling, 10. 2. 1918	43
9. Telegramm Plehns an das Auswärtige Amt, Auszug, 10. 2. 1918	44
10. Niederschrift über eine Besprechung Wilhelms II. mit Vertretern der Reichsleitung und der Obersten Heeresleitung in Homburg, Auszug, 13. 2. 1918	44
11. Note der deutschen Regierung, 21. 2. 1918	48
12. Protokoll der Sitzung des ZK der RSDAP, Auszug, 23. 2. 1918	50
13. Friedensvertrag von Brest-Litowsk, Auszug, 3. 3. 1918	53
14. Referat Lenins über Krieg und Frieden, Auszug, 7. 3. 1918	56
15. Schreiben Ioffes an das Volkskommissariat für auswärtige Angelegenheiten, Auszug, [7. oder 8. 5. 1918]	59
16. Abhandlung Lenins über ‚linke‘ Kinderei und über Kleinbürgerlichkeit, Auszug, 9.–11. 5. 1918	60
17. Ergebnisprotokoll der Besprechung zwischen Vertretern der Reichsregierung und der Obersten Heeresleitung in Spa, Auszug, 2./3. 7. 1918	61
18. Aufzeichnung von Poetzsch über Bericht Krieges, 28. 8. 1918	61
19. Bericht Čičerins auf der Sitzung des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees, Auszug, 2. 9. 1918	64
20. Schreiben Lenins an die gemeinsame Sitzung des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees und des Moskauer Sowjets mit Vertretern der Betriebskomitees und der Gewerkschaften, Auszug, 3. 10. 1918	65
21. Funkspruch der Sowjetregierung an alle Kriegskommissare, militärischen Führer, Armeebefehlshaber, alle Sowjets der Deputierten der Arbeiter, Bauern und Rotarmisten, 5. 11. 1918	66
22. Rede Lenins auf dem VI. Außerordentlichen Gesamtrussischen Sowjetkongreß zum Jahrestag der Revolution, Auszug, 6. 11. 1918	67

23. Funkspruch Čičerins an A. Hoffmann, 11. 11. 1918	67
24. Beschluß des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees, Auszug, 13. 11. 1918	68
25. Telegramm von Solf und Kautsky an das Volkskommissariat für Auswärtige Angelegenheiten, Auszug, 18. 11. 1918	69
26. Telegramm Čičerins an Solf, Auszug, 26. 11. 1918	70
27. Rede Lenins anläßlich der Ermordung Rosa Luxemburgs und Karl Liebknechts, Auszug, 19. 1. 1919	71
28. Aufzeichnung Thermanns, Auszug, 3. 4. 1919	72
29. Schreiben Lenins an die Bayerische Räterepublik, 27. 4. 1919	76
30. Aufzeichnung Zitelmanns, Auszug, 6. 7. 1919	77
31. Rede Lenins über die innere und äußere Lage, Auszug, 15. 7. 1919	78
32. Aufzeichnung Maltzans, Auszug, 20. 1. 1920	78
33. Aufzeichnung von Gaus, 23. 1. 1920	82
34. Rede Lenins bei der Eröffnung des IX. Parteitags der KPR(B), Auszug, 29. 3. 1920	85
35. Abkommen zwischen dem Deutschen Reich und der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik über die Heimschaffung der beiderseitigen Kriegsgefangenen und Zivilinternierten, Auszug, 19. 4. 1920	85
36. Runderlaß Haniels von Haimhausen, Auszug, 23. 6. 1920	86
37. Schreiben von Simons an Čičerin, Auszug, 22. 7. 1920	88
38. Aufzeichnung Seeckts, Auszug, 26. 7. 1920	89
39. Schreiben Čičerins an Simons, Auszug, 2. 8. 1920	92
40. Schreiben Čičerins an Kopp, Auszug, 2. 9. 1920	93
41. Rede Lenins in der Sitzung der Fraktion der KPR(B) des VIII. Sowjetkongresses, Auszug, 21. 12. 1920	94
42. Abkommen zwischen der Reichsregierung und der Regierung der RSFSR über die Erweiterung des Tätigkeitsgebiets der beiderseitigen Delegationen („Vorläufiges Abkommen“), Auszug, 6. 5. 1921	96
43. Aufzeichnung Maltzans, Auszug, 4. 6. [1921]	98
44. Schreiben Čičerins an Lenin, Auszug, 14. 7. 1921	100
45. Aufruf des Komitees Künstlerhilfe, „An alle Künstler und Intellektuellen“, [1921]	101
46. Aufzeichnung Strubes, Auszug, 8. 11. 1921	102
47. Schreiben des Auswärtigen Amtes an Schmidt-Rolke (Moskau), Auszug, 14. 12. 1921	103
48. Telegramm Čičerins an Krestinskij, Auszug, 3. 2. 1922	104
49. Schreiben Wiedenfelds an Litvinov, 17. 2. 1922	105
50. Aufzeichnung [Maltzans], Auszug, [April 1922]	106
51. Deutsch-Russischer Vertrag von Rapallo, 16. 4. 1922	109
52. Telegramm Simons an Wirth, Auszug, 24. 4. 1922	112
53. Beschluß des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees zum Bericht der sowjetischen Delegation über die Genuakonferenz, Auszug, 17. 5. 1922	113
54. Rede Wirths in Stuttgart, Auszug, 9. 6. 1922	113
55. Aufzeichnung Brockdorff-Rantzaus, Auszug, 8. 7. 1922	114
56. Aufzeichnung Brockdorff-Rantzaus, Auszug, 24. 7. 1922	117

57. Aufzeichnung Brockdorff-Rantzaus, Auszug, 15. 8. 1922	118
58. Aufruf des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees an die Völker aller Länder, Auszug, 13. 1. 1923	120
59. Schreiben Rosenbergs an Brockdorff-Rantzaus, Auszug 18. 4. 1923	121
60. Aufsatz Zinov'evs zur Fehleinschätzung der Lage in Deutschland, Auszug, [1924]	124
61. Bericht der Regierung der UdSSR vor dem II. Allunionskongreß, Auszug, 30. 1. 1924	125
62. Bericht Čičerins auf der II. Tagung der 2. Wahlperiode des Zentralexekutiv- komitees der UdSSR, Auszug, 18. 10. 1924	126
63. Rede Čičerins auf der III. Tagung des Zentralexekutivkomitees der UdSSR in Tiflis, Auszug, 3. 3. 1925	128
64. Aufzeichnung Stresemanns über eine Unterredung mit Krestinskij, Aus- zug, 15. 4. 1925	129
65. Aufzeichnung Dirksens: „Die Rapallolinie“, Auszug, Mai 1925	130
66. Aufzeichnung, ganz geheim, ohne Unterschrift, Auszug, 29. 5. 1925	132
67. Memorandum der Regierung der UdSSR an die Reichsregierung, Auszug, 2. 6. 1925	134
68. Schreiben des Moskauer Komitees der KPR(B), 19. 7. 1925	136
69. Aufruf der Gesellschaft der Freunde des neuen Rußland, Auszug, 31. 7. 1925	136
70. Aufzeichnung Stresemanns, Auszug, 28. 9. 1925	139
71. Aufzeichnung ohne Unterschrift, Auszug, 21. 12. 1925	141
72. Aufzeichnung Brockdorff-Rantzaus vom 18. 1. 1926, Anlage zu Bericht an Schubert, Auszug, 21. 1. 1926	144
73. Freundschaftsvertrag zwischen Deutschland und der Union der Sozialisti- schen Sowjetrepubliken („Berliner Vertrag“), 24. 4. 1926	145
74. Erklärung Stresemanns vor der Presse, Auszug, 26. 4. 1926	149
75. Erklärung Litvinovs vor dem Zentralexekutivkomitee der UdSSR, Aus- zug, 26. 4. 1926	150
76. Aufzeichnung Henckes, Auszug, 12. 7. 1926	151
77. Aufzeichnung Pünders, Auszug, 6. 12. 1926	153
78. Aufzeichnung Blombergs (Reichswehrministerium), Auszug, 17. 11. 1928	154
79. Aufzeichnung Dirksens, 31. 10. 1929	155
80. Rede Litvinovs auf der Sitzung des Zentralexekutivkomitees der UdSSR, Auszug, 4. 12. 1929	158
81. Aufzeichnung Plancks, Auszug, 20. 2. 1930	159
82. Aufzeichnung von Curtius, Auszug, 16. 4. 1930	161
83. Aufzeichnung ohne Unterschrift, Auszug, 5. 2. 1931	165
84. Telegramm Bülow's an die Botschaft in Moskau, Auszug, 4. 11. 1931	166
85. Gespräch Stalins mit Emil Ludwig, Auszug, 13. 12. 1931	167
86. Bericht Dirksens an das Auswärtige Amt, Auszug, 25. 7. 1932	168
87. Aufzeichnung von Marcks, Auszug, [20. 12. 1932]	169
88. Programmatische Ausführungen Hitlers in „Mein Kampf“, Auszug	170
89. Rede Hitlers, Auszug, 23. 3. 1933	172
90. Protokoll der Chefbesprechung, Auszug, 26. 9. 1933	172

91. Aufzeichnung Tippelskirchs, 29. 9. 1933	174
92. Rechenschaftsbericht Stalins auf dem XVII. Parteitag der KPdSU(B), Auszug, 26. 1. 1934	175
93. Aufzeichnung Nadolnys vom 30. 5. 1934, Auszug, in Anlage zu Aufzeichnung ohne Unterschrift vom 31. 5. 1934	177
94. Aufzeichnung Szembeks, Auszug, 31. 1. 1935	178
95. Brief Schachts an Neurath, Auszug, 6. 2. 1937	179
96. Schreiben Neuraths an Schacht, Auszug, 11. 2. 1937	181
97. Aufzeichnung Wiehls, 6. 2. 1939	181
98. Rechenschaftsbericht Stalins auf dem XVIII. Parteitag der KPdSU(B), Auszug, 10. 3. 1939	183
99. Aufzeichnung Schulenburgs für Weizsäcker, Anlage vom 20. 5. 1939 zu Bericht vom 22. 5. 1939, Auszug	185
100. Telegramm Weizsäckers an Schulenburg, Auszug, 30. 5. 1939	186
101. Aufzeichnung Schnurres, 27. 7. 1939	187
102. Telegramm Ribbentrops an die Botschaft in Moskau, 3. 8. 1939	191
103. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, Auszug, 4. 8. 1939	191
104. Telegramm Ribbentrops an die Botschaft in Moskau, 14. 8. 1939	193
105. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, 16. 8. 1939	196
106. Telegramm Ribbentrops an die Botschaft in Moskau, 16. 8. 1939	197
107. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, 19. 8. 1939	198
108. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, 20. 8. 1939	199
109. Telegramm Ribbentrops an die Botschaft in Moskau, 20. 8. 1939	200
110. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, 21. 8. 1939	201
111. Nichtangriffsvertrag zwischen Deutschland und der UdSSR mit Geheimmem Zusatzprotokoll („Hitler-Stalin-Paket“), 23. 8. 1939	202
112. Aufzeichnung Schnurres, Auszug, 29. 8. 1939	204
113. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, 6. 9. 1939	206
114. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, 25. 9. 1939	207
115. Deutsch-sowjetischer Grenz- und Freundschaftsvertrag mit geheimen Zusatzprotokollen, 28. 9. 1939	207
116. Aufzeichnung Schnurres, 26. 2. 1940	210
117. Aufzeichnung Molotovs, 9. 11. 1940	214
118. Aufzeichnung Schmidts, Auszug, 15. 11. 1940	217
119. Aufzeichnung Hilgers, Auszug, 18. 11. 1940	220
120. Telegramm Schulenburgs an das Auswärtige Amt, 26. 11. 1940	223
121. Hitlers Weisung Nr. 21 („Fall Barbarossa“), Auszug, 18. 12. 1940	225
122. Kriegstagebuch des Oberkommandos der Wehrmacht (Wehrmachtführungsstab), Auszug, 9. 1. 1941	226
123. Wirtschaftsabkommen zwischen Deutschland und der UdSSR, 10. 1. 1941	228
124. Tagebucheintragung Halders, Auszug, 30. 3. 1941	230
125. Fernschreiben Weizsäckers an Ribbentrop, 28. 4. 1941	231
126. Kurzansprache Stalins auf dem Empfang für die Absolventen der Militärakademien, 3. 5. 1941	232
127. Aufzeichnung Schnurres, 15. 5. 1941	233
128. Aufzeichnung Timošenkos und Žukovs für Stalin, Auszug, [Mai 1941]	235

129. „Erinnerungen und Gedanken“ Žukovs, Auszug, [Juni 1941]	237
130. Tagebucheintragungen Halders, Auszug, 22. 6. 1941 und 3. 7. 1941	240
131. Rundfunkrede Stalins, Auszug, 3. 7. 1941	241
132. Tagebucheintragung Halders, Auszug, 8. 7. 1941	243
133. Aufzeichnung ohne Unterschrift, Auszug, 16. 7. 1941	244
134. Tagebucheintragung Halders, Auszug, 11. 8. 1941	245
135. Befehl Reichenaus, 28. 10. 1941	246
136. „Befehl Nr. 55“ Stalins, Auszug, 23. 2. 1942	248
137. Rede Himmlers in der Universität Charkow vor Befehlshabern von SS-Divisionen, Auszug, 24. 4. 1943	249
138. Protokoll der politischen Gespräche am 1. 12. 1943 auf der Teheraner Konferenz, Auszug, 1. 12. 1943	250
139. Amtliche Verlautbarung über die Konferenz von Jalta, Auszug, 11. 2. 1945	252
140. Ansprache Stalins „an das Volk“, Auszug, 9. 5. 1945	253
141. Bericht Galadševs, Auszug, 31. 5. 1945	254
142. Kommuniqué über die Konferenz von Potsdam, Auszug, 2. 8. 1945	255

THEMATISCHES QUELLENVERZEICHNIS

- Deutschland im Kalkül der russischen Politik. Kontinuität und Wandel, 1917–1945 (s. auch Stichworte: Brest-Litowsk, Rapallo, Berliner Vertrag, Hitler-Stalin-Pakt, 22. Juni 1941): Nr. 1, 16, 23, 24, 26, 34, 40, 41, 44, 48, 61, 62, 63, 68, 80, 87, 92, 95, 98, 138, 139, 140, 142.
- Innere Lage und revolutionäre Entwicklung in Deutschland aus russischer Sicht. Analyse und Bewertung: Nr. 12, 14, 15, 20, 22, 23, 25, 27, 29, 34, 41, 58, 82, 86.
- Rußland im Kalkül der deutschen Politik. Kontinuität und Wandel, 1917–1945 (s. auch Stichworte: Brest-Litowsk, Rapallo, Berliner Vertrag, Hitler-Stalin-Pakt, 22. Juni 1941): Nr. 2, 4, 10, 17, 21, 25, 28, 30, 32, 33, 36, 37, 38, 43, 55, 57, 64, 65, 66, 71, 82, 83, 87, 88, 89, 90, 93, 96, 122, 124, 132, 133, 137.
- Innere Lage in Rußland und ihr Entwicklungspotential aus deutscher Sicht. Analyse und Bewertung: Nr. 2, 10, 28, 30, 32, 43, 45, 55, 69, 82, 113.
- Wirtschaftliche Beziehungen: Nr. 2, 4, 6, 11, 13, 18, 28, 30, 32, 36, 38, 40, 41, 42, 43, 46, 57, 59, 63, 65, 70, 79, 80, 83, 87, 93, 97, 98, 101, 105, 112, 116, 127, 142.
- Reichswehr und Rote Armee: Nr. 38, 55, 56, 57, 72, 76, 77, 78, 81, 87, 91.
- Westeuropa und die USA. Relevanz für die deutsch-russischen Beziehungen: Nr. 7, 12, 20, 28, 31, 33, 38, 41, 43, 44, 46, 48, 49, 54, 55, 57, 58, 59, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 71, 73, 74, 75, 79, 80, 83, 93, 96, 98, 103, 122, 125, 138, 139, 142.
- Deutschland zwischen Ost- und Westorientierung: Nr. 28, 38, 43, 46, 49, 55, 57, 59, 64, 65, 66, 71, 73, 74, 79, 83.
- Sowjetische Sorge vor Isolierung durch Verständigung Deutschlands mit Westmächten: Nr. 44, 48, 62, 67, 75, 79, 80.
- Deutsche Sorge vor Isolierung durch Verständigung Rußlands mit Westmächten: Nr. 54, 55, 93, 103.
- ‚Versailles‘: Nr. 28, 31, 33, 38, 41, 48, 57, 58, 63, 76, 85.
- Mittelost- und Südeuropa. Relevanz für die deutsch-russischen Beziehungen
allgemein: Nr. 5, 7, 13, 24, 30, 36, 38, 64, 79, 101, 102, 104, 111, 115, 117, 119, 120.
Baltikum: Nr. 2, 3, 4, 8, 10, 11, 13, 18, 79, 93, 101, 103, 105, 111, 114, 115, 117.
Polen: Nr. 2, 3, 4, 8, 10, 11, 13, 18, 79, 93, 101, 103, 105, 111, 114, 115, 117.
Finnland: Nr. 3, 10, 13, 101, 111, 117, 118, 120.
Ukraine: Nr. 3, 4, 8, 10, 11, 13, 18, 98.
Rumänien: Nr. 10, 117, 118, 119.
Bulgarien: Nr. 117, 118, 119, 120.
- Brest-Litowsk
Spektrum sowjetischer Zielvorstellungen und Erklärungen bei Friedensverhandlungen: Nr. 1, 5, 7, 9, 12.
Spektrum deutscher Zielvorstellungen und Erklärungen bei Friedensverhandlungen: Nr. 2, 4, 6, 7, 8, 10, 11.
Friedensvertrag und Zusatzverträge: Nr. 13, 18.

Einschätzung und Realisierung der Verträge: Nr. 14, 18, 19.

Annullierung der Verträge: Nr. 24, 33.

Rapallo

Etappen auf dem Weg nach ‚Rapallo‘: Nr. 32, 37, 38, 39, 47, 50, 51.

Abkommen vom 19. 4. 1920 und 6. 5. 1921: Nr. 35, 42.

Rapallovertrag: Nr. 51.

Einschätzung des Rapallovertrags: Nr. 52, 53, 54, 56, 65, 66, 67, 70, 71, 79.

Berliner Vertrag

Politische Voraussetzungen: Nr. 66, 71.

Wortlaut des Berliner Vertrags: Nr. 73.

Einschätzung des Berliner Vertrags: Nr. 74, 75, 79.

Hitler-Stalin-Pakt

Voraussetzungen: Nr. 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110.

Nichtangriffsvertrag und Geheimes Zusatzprotokoll vom 23. 8. 1939: Nr. 111.

Deutsch-sowjetischer Grenz- und Freundschaftsvertrag vom 28. 9. 1939 mit geheimen Zusatzprotokollen: Nr. 115.

Verhandlungen über Viermächtepakt (Molotov in Berlin 12./13. 11. 1940): Nr. 117, 118, 119, 120.

22. Juni 1941

Hitlers Weisung Nr. 21 („Fall Barbarossa“): Nr. 121.

Hitlers Begründung für Angriff auf Sowjetunion, deutsche Kriegführung und Kriegsziele: Nr. 122, 124, 130, 132, 133, 134, 135, 137.

Interne Opposition gegen Krieg mit UdSSR: Nr. 125.

Sowjetische Maßnahmen im Vorfeld des 22. 6. 1941 und unmittelbare Reaktionen auf deutschen Angriff: Nr. 126, 128, 129, 131.

Sowjetische Maximen der Kriegführung und Kriegsziele: Nr. 136, 138, 139, 140, 141, 142.

QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS

1. Ungedruckte Quellen

Politisches Archiv des Auswärtigen Amtes (PA)
Gr. H. Qu. Großes Hauptquartier
Archiv vnešnej politiki Rossijskoj Federacii (AVPRF)
f. 04 Sekretariat G. V Čičerina

2. Gedruckte Quellen und Literatur

- Achtamzjan, A.: Rapall'skaja politika. Sovetsko-germanskie diplomatičeskie otnošenija v 1922–1932 godach. Moskau 1974.
- Akten zur deutschen auswärtigen Politik 1918–1945. Aus dem Archiv des Auswärtigen Amtes. Serie A–E (9. 11. 1918–8. 5. 1945). Baden-Baden 1950–1995.
- Akten der Reichskanzlei: Das Kabinett Bauer; die Kabinette Wirth I und II; die Kabinette Luther I und II; die Regierung Hitler. Teil I: 1933/34 (2 Bde.). Boppard am Rhein 1973–1983.
- Allard, Sven: Stalin und Hitler. Die sowjetrussische Außenpolitik 1930–1941. Bern und München 1974.
- Angröss, Werner T.: Stillborn Revolution. The Communist Bid for Power in Germany, 1921–1923. Princeton, New Jersey 1963.
- Babičenko, L. G.: Politburo CK RKP(B), Komintern i sobytija v Germanii v 1923 g.: Novye archivnye materialy. In: Novaja i novejšaja istorija, 1994, H. 2, S. 125–157.
- Baumgart, Winfried: Deutsche Ostpolitik 1918. Von Brest-Litowsk bis zum Ende des Ersten Weltkrieges. Wien, München 1966.
- Ders.: Deutsche Ostpolitik 1918–1926. In: Rußland–Deutschland–Amerika. Festschrift für Fritz T. Epstein zum 80. Geburtstag. Hrsg. von Alexander Fischer, Günter Moltmann und Klaus Schwabe. Wiesbaden 1978, S. 239–256.
- Beitel, Werner/Nötzold, Jürgen: Deutsch-sowjetische Wirtschaftsbeziehungen in der Zeit der Weimarer Republik. Baden-Baden 1979.
- Besymenski, L. s. Bezymenskij, Lew.
- Beziehungen. Deutsch-sowjetische Beziehungen von den Verhandlungen in Brest-Litowsk bis zum Abschluß des Rapallovertrages. Dokumentensammlung. 2 Bde. Berlin 1967 und 1971.
- Beziehungen. Deutsch-sowjetische Beziehungen 1922–1925. Vom Rapallovertrag bis zu den Verträgen vom 12. Oktober 1925. Dokumentensammlung. 2 Bde. Berlin 1978.
- Bezymenskij, Lew: Geheimmission in Stalins Auftrag? David Kandelaki und die so-

- wjetisch-deutschen Beziehungen Mitte der dreißiger Jahre. In: VfZ 40 (1992), S. 339–357.
- Ders.: Die Rede Stalins am 5. Mai 1941, dokumentiert und interpretiert. In: Osteuropa, 1992, H. 3, S. 242–264.
- Ders.: Der Krieg Stalins oder der Krieg Hitlers? In: Wostok, 1995, H. 3, S. 36–42.
- Ders.: Direktivy I. V. Stalina V. M. Molotovu pered poezdskoj v Berlin v nojabre 1940 g. In: Novaja i novejšaja istorija, 1995, Nr. 4, S. 76–79.
- Ders.: Vizit V. M. Molotova v Berlin v nojabre 1940 g. V. svete novych dokumentov. In: Novaja i novejšaja istorija, 1995, Nr. 6, S. 121–143.
- Bisovsky, Gerhard u. a. (Hrsg.): Der Hitler-Stalin-Pakt. Voraussetzungen, Hintergründe, Auswirkungen. Wien 1990.
- Blücher, Wipert von: Deutschlands Weg nach Rapallo. Wiesbaden 1951.
- Böhme, Kurt W.: Die deutschen Kriegsgefangenen in sowjetischer Hand. Eine Bilanz. München 1966.
- Böll, Heinrich/Kopelew, Lew: Warum haben wir aufeinander geschossen? Bornheim-Merten 1981.
- Brest-Litovsk. Ausgewählt und eingeleitet von Winfried Baumgart und Konrad Reppen. Göttingen 1969 (Historische Texte. Neuzeit. Nr. 6).
- Brockdorff-Rantzau, (Ulrich) Graf: Dokumente und Gedanken um Versailles. Berlin³ 1925.
- Brügel, J. W. (Hrsg.): Stalin und Hitler. Pakt gegen Europa. Wien 1973.
- Buber-Neumann, Margarete: Von Potsdam nach Moskau. Stationen eines Irrweges. Köln 1981.
- Bühl, A. (Hrsg.): Der Hitler-Stalin-Pakt. Die sowjetische Debatte. Köln 1989 (Kleine Bibliothek. 545).
- Carr, Edward Hallett: Berlin–Moskau. Deutschland und Rußland zwischen den beiden Weltkriegen. Stuttgart 1954.
- Carsten, F. L.: Reichswehr und Politik 1918–1933. Köln, Berlin 1964.
- Cecil, Robert: Hitlers Griff nach Rußland. Graz u. a. 1977.
- Conze, Werner: Das deutsch-russische Verhältnis im Wandel der modernen Welt. Göttingen 1967.
- Čubar'jan, A. O.: Brestskij mir. Moskau 1964.
- D'Abernon, Viscount: Ein Botschafter der Zeitwende. Memoiren. Bd. 1. Leipzig 1929.
- Dallin, Alexander: Deutsche Herrschaft in Rußland 1941–1945. Düsseldorf 1958.
- Danilov, Walerij: Hat der Generalstab der Roten Armee einen Präventivschlag gegen Deutschland vorbereitet? In: Österreichische Militärische Zeitschrift, 1993, H. 1. S. 41–51.
- Debo, Richard K.: Revolution and Survival. The Foreign Policy of Soviet Russia, 1917–1918. Toronto, London 1979.
- Ders.: Survival and Consolidation. The Foreign Policy of Soviet Russia, 1918–1921. London, Buffalo 1992.
- Degras, Jane (Hrsg.): The Communist International, 1919–1943. Documents. 3 Bde. London 1956–1965.
- Deutschland–Sowjetunion. Aus fünf Jahrzehnten kultureller Zusammenarbeit. Humboldt-Universität Berlin 1966.

- Deutschland und das bolschewistische Rußland von Brest-Litowsk bis 1941. Berlin 1991 (Abhandlungen des Göttinger Arbeitskreises. Bd. 8).
- Dirksen, Herbert von: Moskau-Tokio-London. Erinnerungen und Betrachtungen zu 20 Jahren deutscher Außenpolitik 1919-1939. Stuttgart 1949.
- Dokumente zur Deutschlandpolitik. II. Reihe. Bd. I, 3. Bearbeitet von Gisela Biewer. Neuwied u. a. 1992.
- Dokumente und Materialien aus der Vorgeschichte des Zweiten Weltkrieges 1937-1939. 2 Bde. Moskau 1983.
- Dokumenty vnešnej politiki SSSR. Bd. 1-21. Moskau 1959-1977.
- Dokumenty vnešnej politiki. Bd. 22-23, 1. Moskau 1992-1995.
- Dokumenty. Sovetsko-germanskie dokumenty 1939-1941 gg. Iz Archiva CK KPSS. In: Novaja i novejšaja istorija, 1993, Nr. 1, S. 83-95.
- Domarus, Max (Hrsg.): Hitler. Reden und Proklamationen, 1932-1945. Bd. I. München 1965.
- Duroselle, Jean Baptiste (Hrsg.): Les relations germano-soviétiques de 1933 à 1939. Paris 1954.
- Dyck, Harvey Leonard: Weimar Germany and Soviet Russia 1926-1933. London 1966.
- Eichwede, Wolfgang: Revolution und internationale Politik. Zur kommunistischen Interpretation der kapitalistischen Welt 1921-1925. Köln, Wien 1971.
- Elias, Rolf (Hrsg.): Die deutsch-sowjetischen Beziehungen. Teil 1, 1917-1945. Eine Auswahl von Verträgen, Erklärungen, Reden. Berlin 1980.
- Erdmann, Karl Dietrich/Grieser, Helmut: Die deutsch-sowjetischen Beziehungen in der Zeit der Weimarer Republik als Problem der deutschen Innenpolitik. In: GWU 26 (1975), S. 403-426.
- Eudin, Xenia Joukoff/Fischer, Harold H. (Hrsg.): Soviet Russia and the West, 1920-1927. A Documentary Survey. Stanford, California 1957.
- Fabry, Philipp W.: Die Sowjetunion und das Dritte Reich. Eine dokumentierte Geschichte der deutsch-sowjetischen Beziehungen von 1933 bis 1941. Stuttgart 1971.
- Felšinskij, Ju.: Krušenje mirovoj revoljucii. Brestskij mir. Oktjabr' 1917-nojabr' 1918. Moskau 1992.
- Fink, Caroline (Hrsg.): Genoa, Rapallo and European Reconstruction in 1922. University of Cambridge 1991.
- Fischer, Alexander (Hrsg.): Teheran, Jalta, Potsdam. Die sowjetischen Protokolle von den Kriegskonferenzen der ‚Großen Drei‘. Köln 1968.
- Ders.: Sowjetische Deutschlandpolitik im Zweiten Weltkrieg 1941-1945. Stuttgart 1975.
- Fischer, Ruth: Stalin und der deutsche Kommunismus. Der Übergang zur Konterrevolution. Frankfurt/M. 1950.
- Fleischhauer, Ingeborg: Die Chance des Sonderfriedens. Deutsch-sowjetische Geheimgespräche 1941-1945. Berlin 1986.
- Dies.: Der Pakt. Hitler, Stalin und die Initiative der deutschen Diplomatie, 1938-1939. Frankfurt/M. 1990.
- Dies.: Diplomatischer Widerstand gegen ‚Unternehmen Barbarossa‘. Die Friedensbemühungen der Deutschen Botschaft Moskau 1939-1941. Berlin, Frankfurt/M. 1991.

- Dies.: Der deutsch-sowjetische Grenz- und Freundschaftsvertrag vom 28. September 1939. Die deutschen Aufzeichnungen über die Verhandlungen zwischen Stalin, Molotow und Ribbentrop in Moskau. In: VfZ 39 (1991), S. 447–470.
- Förster, Roland Goetz (Hrsg.): ‚Unternehmen Barbarossa‘. Zum historischen Ort der deutsch-sowjetischen Beziehungen von 1939 bis Herbst 1941. München 1993 (Beiträge zur Militärgeschichte. Bd. 40).
- Forschungen. Archivalische Forschungen zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung. Bd. 4/II und 4/III. Hrsg. von Leo Stern. Berlin 1959.
- Frieser, Karl-Heinz: Krieg hinter Stacheldraht. Die deutschen Kriegsgefangenen in der Sowjetunion und das Nationalkomitee ‚Freies Deutschland‘. Mainz 1981.
- Funke, Manfred (Hrsg.): Hitler, Deutschland und die Mächte. Düsseldorf 1978.
- Furler, Bernhard (Hrsg.): Augen-Schein. Deutschsprachige Reisereportagen über Sowjetrußland 1917–1939. Frankfurt/M. 1987.
- Geyer, Dietrich (Hrsg.): Sowjetunion. Außenpolitik. Teil 1 (1917–1955). Köln, Wien 1972 (Osteuropa-Handbuch, Sowjetunion).
- Ginberg, L. I.: Stalin i KPD v preddverii gitlerovskoj diktatury. In: Novaja i novejšaja istorija, 1990, Nr. 6, S. 21–40.
- God krizisa 1938–1939. Dokumenty i materialy. 2 Bde. Moskau 1990.
- Goldbach, Marie-Luise: Karl Radek und die deutsch-sowjetischen Beziehungen 1918–1923. Bonn-Bad Godesberg 1973 (Schriftenreihe des Forschungsinstituts der Friedrich-Ebert-Stiftung. 97).
- Gornig, Gilbert-Hanno: Der Hitler-Stalin-Pakt. Eine völkerrechtliche Studie. Frankfurt/M. 1990.
- Gorodetsky, Gabriel: Stalin und Hitlers Angriff auf die Sowjetunion. Eine Auseinandersetzung mit der Legende vom deutschen Präventivschlag. In: VfZ 37 (1989), S. 645–672.
- Ders. (Hrsg.): Soviet Foreign Policy 1917–1991. A. Retrospective. London 1994.
- Grečko, B. B. u. a. (Hrsg.): Istorija vtoroj mirovoj vojny 1939–1945. 12 Bde. Moskau 1973 ff.
- Grieser, Helmut: Die Sowjetpresse über Deutschland in Europa 1922–1932. Revision von Versailles und Rapallo-Politik in sowjetischer Sicht. Stuttgart 1970 (Kieler Historische Studien. Bd. 10).
- Gromyko, A. A. (Hrsg.): Sovetskij Sojuz na meždunarodnych konferencijach perioda Velikoj Otečestvennoj Vojny 1941–1945 gg. 6 Bde. Moskau 1978–1980.
- Gromyko, A. A./Ponomarev, B. N. (Hrsg.): Istorija vnešnej politiki SSSR. Bd. I (1917–1945 gg.). Moskau 1986.
- Halder. Generaloberst Halder. Kriegstagebuch. Bearbeitet von Hans-Adolf Jacobsen. Bde. 2, 3. Stuttgart 1963, 1964.
- Hass, Gerhart (Hrsg.): 23. August 1939. Der Hitler-Stalin-Pakt. Dokumentation. Berlin 1990.
- Haupts, Leo: Graf Brockdorff-Rantzau. Diplomat und Minister in Kaiserreich und Republik. Göttingen, Zürich 1984.
- Herwarth, Hans von: Zwischen Hitler und Stalin. Erlebte Zeitgeschichte 1931 bis 1945. Frankfurt/M., Berlin, Wien 1982.
- Hildebrand, Klaus: Das Deutsche Reich und die Sowjetunion im internationalen System 1918–1932. Wiesbaden 1977 (Frankfurter historische Vorträge, H. 4).

- Ders.: Das vergangene Reich. Deutsche Außenpolitik von Bismarck bis Hitler 1871–1945. Stuttgart 1995.
- Hilger, Gustav: Wir und der Kreml. Deutsch-sowjetische Beziehungen 1918 bis 1941. Erinnerungen eines deutschen Diplomaten. Frankfurt/M. 1956.
- Hill, Leonidas E. (Hrsg.): Die Weizsäcker-Papiere, 1933–1950. Berlin 1974.
- Hillgruber, Andreas: Die Zerstörung Europas. Beiträge zur Weltkriegsepoche 1914–1945. Frankfurt/M. ²1989.
- Ders.: Der Zweite Weltkrieg 1939–1945. Kriegsziele und Strategie der großen Mächte. 5., verbesserte Aufl. Stuttgart u. a. 1989.
- Ders.: Hitlers Strategie. Politik und Kriegsführung 1940–1941. München ³1993.
- Hillgruber, Andreas/Hildebrand, Klaus: Kalkül zwischen Macht und Ideologie. Der Hitler-Stalin-Pakt: Parallelen bis heute? Zürich 1980.
- Hitler, Adolf: Mein Kampf. Zwei Bände in einem Band. München 1937 (Erstausgabe Bd. I 1925, Bd. II 1927).
- Hörster-Philipps, Ulrike (Hrsg.): Rapallo. Modell für Europa? Friedliche Koexistenz und internationale Sicherheit heute. Köln 1987.
- Hoffmann, Joachim: Stalins Vernichtungskrieg 1941–1945. München ²1995.
- Jacobsen, Hans-Adolf (Hrsg.): Dokumente zur Vorgeschichte des Westfeldzuges 1939–1940. Göttingen 1956 (Studien und Dokumente zur Geschichte des Zweiten Weltkrieges. Bd. 2a).
- Ders. (Hrsg.): Mißtrauische Nachbarn. Deutsche Ostpolitik 1919/1970. Dokumentation und Analyse. Düsseldorf 1970.
- Ders. (Hrsg.): Deutsch-russische Zeitenwende. Krieg und Frieden 1941–1995. Baden-Baden 1995.
- Jacobson, Jon: When the Soviet Union Entered World Politics. Berkeley 1994.
- Jahn, Peter/Rürup, Reinhard (Hrsg.): Erobern und Vernichten. Der Krieg gegen die Sowjetunion 1941–1945. Essays. Berlin 1991.
- Kersten, Michael: Die Beiträge deutscher Marxisten in der Programmdiskussion der Komintern. Mainz 1994 (Decaton Forschung. Bd. 2).
- Kluke, Paul: Deutschland und Rußland zwischen den Weltkriegen. In: HZ 171 (1951), S. 519–552.
- Koch-Weser, Erich: Rußland von heute. Das Reisetagebuch eines Politikers. Dresden ²1929.
- König, Helmut: Das deutsch-sowjetische Vertragswerk von 1939 und seine Geheimen Zusatzprotokolle. In: Osteuropa, 1989, H. 5, S. 413–458.
- Köstring. General Ernst Köstring. Der militärische Mittler zwischen dem Deutschen Reich und der Sowjetunion 1921–1941. Bearbeitet von Hermann Teske. Frankfurt/M. 1965 (Profile bedeutender Soldaten. 1).
- Kühlmann, Richard von: Erinnerungen. Heidelberg 1948.
- Kriegstagebuch des Oberkommandos der Wehrmacht (Wehrmachtsführungsstab). Zusammengestellt und erläutert von Hans-Adolf Jacobsen. Bd. 1. Frankfurt/M. 1965.
- Krüger, Peter: Die Außenpolitik der Republik von Weimar. Darmstadt ²1993.
- Krummacher, F. A./Lange, H.: Krieg und Frieden. Geschichte der deutsch-sowjetischen Beziehungen. Von Brest-Litowsk zum Unternehmen Barbarossa. München/Esslingen 1970.

- Kuby, Erich: Die Russen in Berlin 1945. München, Bern, Wien 1965.
- Kynin, G. P.: Unbekannte Aufzeichnungen zu weiteren Unterredungen Schulenburgs mit Dekanozov im Mai 1941 (neue Dokumente aus dem Präsidialarchiv). In: Berliner Jahrbuch für osteuropäische Geschichte, 1994/1, S. 197–211.
- Ders.: Germanskij vopros vo vzaimootnošenijach SSSR, SŠA i Velikobritanii, 1944–1945 gg. In: Novaja i novejšaja istorija, 1995, Nr. 4, S. 105–132.
- Kynin, G. P./Laufer, Jochen (Hrsg.): Die UdSSR und die deutsche Frage. 1941–1949. Quellen aus dem Archiv für Außenpolitik der Russischen Föderation, Bd. 1: 1941–1945. Baden-Baden 1997.
- Laqueur, Walter: Russia and Germany. A Century of Conflict. London 1965 (Deutschland und Rußland. Berlin 1965).
- Laubach, Ernst: Maltzans Aufzeichnungen über die deutschen Vorgänge vor dem Abschluß des Rapallo-Vertrags. Bemerkungen zu ihrer Text- und Überlieferungsgeschichte. In: JfGO, N. F., 22 (1974), S. 556–579.
- Lenin, W. I.: Über Deutschland und die deutsche Arbeiterbewegung. Aus Schriften, Reden, Briefen. Berlin 1960.
- Ders.: Werke, ins Deutsche übertragen nach der vierten russischen Ausgabe. Bde. 26–35. Berlin 1961/62.
- Leonhard, Wolfgang (Hrsg.): Der Schock des Hitler-Stalin-Paktes. Erinnerungen aus der Sowjetunion, Westeuropa und USA. Freiburg i. Br. 1986 (Herderbücherei 1280).
- Linke, Horst Günther: Deutsch-sowjetische Beziehungen bis Rapallo. Köln ²1972 (Abhandlungen des Bundesinstituts für ostwissenschaftliche und internationale Studien. Bd. XXII).
- Ders.: Der Weg nach Rapallo. Strategie und Taktik der deutschen und sowjetischen Außenpolitik. In: HZ 264 (1997), S. 55–109.
- Loeber, Dietrich A. (Hrsg.): Diktierte Option. Die Umsiedlung der Deutschbalten aus Estland und Lettland 1939–1941. Dokumentation. Neumünster 1972.
- Mariensfeld, Wolfgang: Das Deutschlandproblem in seiner geschichtlichen Entwicklung. 2., überarbeitete Aufl. Osnabrück 1985.
- Markert, Werner (Hrsg.): Deutsch-russische Beziehungen von Bismarck bis zur Gegenwart. Stuttgart 1964.
- Martens. Nouveau Recueil Général de Traités et autres actes relatifs aux rapports de droit international. 3. Serie. Bde. 11, 34. Leipzig 1923, 1937.
- Maser, Werner: Der Wortbruch: Hitler, Stalin und der Zweite Weltkrieg. München 1994.
- Maximyschew, Igor: Der Anfang vom Ende. Deutsch-sowjetische Beziehungen 1933–1939. Köln 1985.
- McMurry, Dean Scott: Deutschland und die Sowjetunion, 1933–1936. Ideologie, Machtpolitik und Wirtschaftsbeziehungen. Köln, Wien 1979 (Dissertation zur neueren Geschichte. Bd. 6).
- Michalka, Wolfgang (Hrsg.): Der Zweite Weltkrieg. Analysen, Grundzüge, Forschungsbilanz. München, Zürich 1989.
- Mick, Christoph: Sowjetische Propaganda, Fünfjahresplan und deutsche Rußlandpolitik 1928–1932. Stuttgart 1995 (Quellen und Studien zur Geschichte des östlichen Europa. Bd. 42).

- Möller, Dietrich: Revolutionär, Intrigant, Diplomat. Karl Radek in Deutschland. Köln 1976.
- Müller, Rolf-Dieter: Das Tor zur Weltmacht. Die Bedeutung der Sowjetunion für die deutsche Wirtschafts- und Rüstungspolitik zwischen den Weltkriegen. Boppard am Rhein 1984 (Militärgeschichtliche Studien. Bd. 32).
- Müller, Wolfgang: Rußlandberichterstattung und Rapallopolitik. Deutsch-sowjetische Beziehungen 1924–1933 im Spiegel der deutschen Presse. Saarbrücken 1983.
- Münch, Ingo von (Hrsg.): Ostverträge I. Deutsch-sowjetische Verträge. Berlin/New York 1971.
- Načalo vojny i Sovetskij Sojuz. 1939–1941 gg. Meždunarodnaja konferencija v Institute vseobščej istorii RAN. In: Novaja i novejšaja istorija, 1995, Nr. 4, S. 88–104.
- Nadolny, Rudolf: Mein Beitrag. Wiesbaden 1955.
- Nakanune. 1931–1939. Kak mir byl vvergnut v vojnu. Kratkaja istorija v dokumentach, vospominanijach i komentarijach. Moskau 1991.
- Nežinskij, L.N. (Hrsg.): Sovetskaja vnešnjaja politika 1917–1945 gg. Poiski novych podchodov. Moskau 1992.
- Niclauss, Karlheinz: Die Sowjetunion und Hitlers Machtergreifung. Eine Studie über die deutsch-russischen Beziehungen der Jahre 1929 bis 1935. Bonn 1966 (Bonner historische Forschungen. Bd. 29).
- Niedhart, Gottfried (Hrsg.): Der Westen und die Sowjetunion. Einstellungen und Politik gegenüber der UdSSR in Europa und in den USA seit 1917. Paderborn 1983.
- Niemann, Hans-Werner: Die Russengeschäfte in der Ära Brüning. In: VSWG 72 (1985), S. 153–174.
- Oberländer, Erwin (Hrsg.): Hitler-Stalin-Pakt 1939. Das Ende Ostmitteleuropas? Frankfurt/M. 1989.
- Pätzold, Kurt/Rosenfeld, Günter (Hrsg.): Sowjetstern und Hakenkreuz 1938 bis 1941. Dokumente zu den deutsch-sowjetischen Beziehungen. Berlin 1990.
- Perrey, Hans Jürgen: Der Rußlandausschuß der deutschen Wirtschaft. Die deutsch-sowjetischen Wirtschaftsbeziehungen der Zwischenkriegszeit. Ein Beitrag zur Geschichte des Ost-West-Handels. München 1985 (Studien zur modernen Geschichte. 31).
- Pietrow, Bianka: Stalinismus, Sicherheit, Offensive. Das ‚Dritte Reich‘ in der Konzeption der sowjetischen Außenpolitik 1933–1941. Melsungen 1983.
- Pinkus, Benjamin/Fleischhauer, Ingeborg: Die Deutschen in der Sowjetunion. Geschichte einer nationalen Minderheit im 20. Jahrhundert. Baden-Baden 1987.
- Pogge von Strandmann, Hartmut: Rapallo und die Legende von der präventiven Außenpolitik. In: Europa und Rußland – Das Europäische Haus? Hrsg. von Otmar Franz. Göttingen, Zürich 1993, S. 70–86.
- Pohl, Manfred: Die Finanzierung der Russengeschäfte zwischen den beiden Weltkriegen. Die Entwicklung der 12 großen Rußlandkonsortien. Frankfurt/M. 1975.
- Ders.: Geschäft und Politik. Deutsch-russisch/sowjetische Wirtschaftsbeziehungen 1855–1988. Mainz 1988.
- Pospelov, P. N. u. a. (Hrsg.): Istorija Velikoj Otečestvennoj Vojny Sovetskogo Sojuza 1941–1945 v šesti tomach. Moskau 1960 ff.

- Prozeß. Der Prozeß gegen die Hauptkriegsverbrecher vor dem Internationalen Militärgerichtshof, Nürnberg 14. November 1945–1. Oktober 1946. Amtlicher Text. Bd. 35. Nürnberg 1949.
- Reich. Das Deutsche Reich und der Zweite Weltkrieg. Hrsg. vom Militärgeschichtlichen Forschungsamt. Bde. 4–6, 8. Stuttgart 1983–1996.
- Reichs-Gesetzblatt. Hrsg. vom Reichsministerium des Innern. Jg. 1919.
- Reinhard, Klaus: Die Wende vor Moskau. Das Scheitern der Strategie Hitlers im Winter 1941/42. Stuttgart 1972.
- Relations. Foreign Relations of the United States. Diplomatic Papers, 1940, Bd. 1. Washington 1959.
- Roberts, Geoffrey C.: The Soviet Union and the Origins of the Second World War. Russo-German Relations and the Road to War, 1933–1941. London 1995.
- Roos, Hans: Polen und Europa. Studien zur polnischen Außenpolitik 1931–1939. Tübingen ²1965.
- Rosenbaum, Kurt: Community of Fate. German-Soviet Diplomatic Relations 1922–1928. Syracuse, New York 1965.
- Rosenfeld, Günter: Sowjetrußland und Deutschland 1917–1922. Köln 1984 (Nachdruck der Ausgabe Berlin 1960).
- Ders.: Sowjetunion und Deutschland 1922–1932. Köln 1984.
- Rürup, Reinhard (Hrsg.): Der Krieg gegen die Sowjetunion, 1941–1945. Eine Dokumentation. Berlin 1991.
- Ržesěvskij, O. A.: Vizit A. Idena v Moskvu v dekabre 1941 g. Peregovory s I. V. Stalinym i V. M. Molotovym. In: Novaja i novejšaja istorija, 1994, Nr. 2, S. 85–102, Nr. 3, S. 100–123.
- Schafranek, Hans: Zwischen NKWD und Gestapo. Die Auslieferung deutscher und österreichischer Antifaschisten aus der Sowjetunion an Nazideutschland 1937–1941. Frankfurt/M. 1990.
- Scheffer, Paul: Augenzeuge im Staate Lenins. Ein Korrespondent berichtet aus Moskau 1921–1930. München 1972.
- Scheurig, Bodo: Verräter oder Patrioten? Das Nationalkomitee ‚Freies Deutschland‘ und der Bund Deutscher Offiziere in der Sowjetunion 1933–1945. Berlin, Frankfurt/M. 1993.
- Schieder, Theodor: Die Entstehungsgeschichte des Rapallo-Vertrags. In: HZ 204 (1967), S. 545–609.
- Schlesinger, Moritz: Erinnerungen eines Außenseiters im diplomatischen Dienst. Aus dem Nachlaß herausgegeben und eingeleitet von Hubert Schneider. Köln 1977.
- Schmid, Walter: Russische Jahre. Bonn 1996.
- Scholz-Doutiné, Heike: Das deutsch-russische Verhältnis im Spiegel der Hamburger Presse 1917–1923. Hamburg 1978.
- Schüddekopf, Otto-Ernst: Nationalbolschewismus in Deutschland, 1918–1933. Frankfurt/M., Berlin, Wien 1972.
- Schukow, Georgi K.: Erinnerungen und Gedanken. Stuttgart 1969.
- Schustereit, Hartmut: Vabanque. Hitlers Angriff auf die Sowjetunion 1941 als Versuch, durch den Sieg im Osten den Westen zu bezwingen. Herford, Bonn 1988.
- Schwendemann, Heinrich: Die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen dem Deutschen Reich und der Sowjetunion von 1939 bis 1941. Alternative zu Hitlers Ost-

- programm? Berlin 1993 (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas. N. F. Bd. 31).
- Seaton, Albert: Der russisch-deutsche Krieg 1941–1945. Frankfurt/M. 1973.
- Seeckt, Hans von: Deutschland zwischen West und Ost. Hamburg 1933.
- Semirjaga, Michail I.: Tainy stalinskoj diplomatii 1939–1941. Moskau 1992.
- S-ezd. Sed'moj ekstrennyj s-ezd RKP(B), mart 1918 g. Stenografičeskij otčet. Moskau 1962.
- Sipols, Vilnis: Vor dem zweiten Weltkrieg 1933 bis 1939: ein außenpolitischer Rückblick. Moskau 1973.
- Ders.: Die Vorgeschichte des deutsch-sowjetischen Nichtangriffsvertrags. Köln 1981.
- Ders.: The Road to Great Victory. Soviet Diplomacy 1941–1945. Moskau 1985.
- Skrzypek, Andrzej: Nie spełniony sojusz? stosunki sowiecko-niemieckie 1917–1941. Warschau 1992.
- Slutsch, Sergej: Deutschland und die UdSSR 1918–1939. Motive und Folgen außenpolitischer Entscheidungen. In: Deutsch-russische Zeitenwende. Krieg und Frieden 1941–1995. Hrsg. von Hans-Adolf Jacobsen. Baden-Baden 1995, S. 28–90.
- Sommer, Erich F.: Botschafter Graf Schulenburg. Der letzte Vertreter des Deutschen Reiches in Moskau. Asendorf 1987.
- Sotrudničestvo. Sovetsko-germanskoe sotrudničestvo v 1920–1933 godach. In: Meždunarodnaja Žizn', 1990, H. 6, S. 107–124.
- Stalin, J. W.: Über den Großen Vaterländischen Krieg der Sowjetunion. Moskau ³1946.
- Ders.: Werke. Bd. 13. Berlin 1955.
- Ders.: Fragen des Leninismus. Berlin ⁷1955.
- Streit, Christian: Keine Kameraden. Die Wehrmacht und die sowjetischen Kriegsgefangenen 1941–1945. Berlin ³1991.
- Stresemann, Gustav Stresemann. Vermächtnis. Der Nachlaß in drei Bänden. Hrsg. von Henry Bernhard u. a. Bd. 2. Berlin 1932.
- Sütterlin, Ingmar: Die ‚Russische Abteilung‘ des Auswärtigen Amtes in der Weimarer Republik. Berlin 1994.
- Suworow, Viktor: Der Eisbrecher. Hitler in Stalins Kalkül. Stuttgart 1989.
- Teheran, Jalta, Potsdam. Konferenzdokumente der Sowjetunion. 3 Bde. Köln 1986.
- Trubajčuk, Anatolij: 1939 god: k istorii sovetsko-germanskogo sgovora. Kiew 1984.
- Ueberschär, Gerd R./Wette, Wolfram (Hrsg.): ‚Unternehmen Barbarossa‘. Der deutsche Überfall auf die Sowjetunion 1941. Berichte, Analysen, Dokumente. Paderborn 1984.
- Dies. (Hrsg.): Stalingrad. Mythos und Wirklichkeit einer Schlacht. Frankfurt/M. 1992.
- Ulam, Adam B.: Expansion and Coexistence. The History of Soviet Foreign Policy, 1917–1967. London 1968.
- Unger, Hartmut: Zwischen Ideologie und Improvisation. Moritz Schlesinger und die Rußlandpolitik der SPD 1918–1922. Frankfurt/M. 1996 (Europäische Hochschulschriften. Reihe 3. Bd. 694).
- Ursachen und Folgen. Vom deutschen Zusammenbruch 1918 und 1945 bis zur staatlichen Neuordnung Deutschlands in der Gegenwart. Eine Urkunden- und Dokumentensammlung zur Zeitgeschichte. Bde. 6, 10, 14, 17, 22. Berlin o. J.

- Verhandlungen des Reichstags. Stenographische Berichte und Anlagen. 1. Wahlperiode 1920. Bd. 373. Berlin 1924.
- Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944. Ausstellungskatalog. Hamburg ²1997.
- Volkman, Hans-Erich (Hrsg.): Das Rußlandbild im Dritten Reich. Weimar, Wien ²1994.
- Walsdorff, Martin: Westorientierung und Ostpolitik. Stresemanns Rußlandpolitik in der Locarno-Ära. Bremen 1971.
- Weber, Reinhold W.: Die Entstehungsgeschichte des Hitler-Stalin-Paktes 1939. Frankfurt/M. 1980 (Europäische Hochschulschriften, Reihe III. Bd. 141).
- Wegner, Bernd (Hrsg.): Zwei Wege nach Moskau. Vom Hitler-Stalin-Pakt bis zum ‚Unternehmen Barbarossa‘. München 1991 (Serie Piper 1346).
- Weinberg, Gerhard L.: Germany and the Soviet Union 1939–1941. Leiden ²1972 (Studien zur Geschichte Osteuropas. Bd. 1).
- Ders.: Eine Welt in Waffen. Die globale Geschichte des Zweiten Weltkriegs. Stuttgart 1995.
- Weingartner, Thomas: Stalin und der Aufstieg Hitlers. Die Deutschlandpolitik der Sowjetunion und der Kommunistischen Internationale 1929–1934. Berlin 1970.
- Wheeler-Bennett, John W.: Brest-Litovsk. The Forgotten Peace. March 1918. London 1963.
- Wulff, Dieter: A. A. Ioffe und die russische Außenpolitik 1918. Unveröffentlichte Dokumente. Teil I und II. In: Berliner Jahrbuch für osteuropäische Geschichte, 1995/1, S. 209–247; 1995/2, S. 223–266.
- Zeidler, Manfred: Reichswehr und Rote Armee, 1920–1933. Wege und Stationen einer ungewöhnlichen Zusammenarbeit. München 1993 (Beiträge zur Militärgeschichte. Bd. 36).
- Zeman, Z. A. B. (Hrsg.): Germany and the Revolution in Russia, 1915–1918. Documents from the Archives of the German Foreign Ministry. London 1958.

EINLEITUNG

Brest-Litowsk, Rapallo, Berliner Vertrag, Hitler-Stalin-Pakt, 22. Juni 1941, Stalingrad, Berlin 1945 sind die vielberufenen hervorgehobenen Stationen auf dem Weg der deutsch-sowjetischen Beziehungen 1917/18 bis 1945.¹

Während die amtlichen Quellen zur deutschen Außenpolitik der Forschung seit längerem zugänglich sind, kann das für die offiziellen Materialien zur sowjetischen Außenpolitik nicht im gleichen Maße gesagt werden. Nur zögerlich öffnen sich die russischen Archive der wissenschaftlichen Forschung, wobei sich freilich schon jetzt abzeichnet, daß die sowjetische Außenpolitik nicht so stringent und schlüssig konzipiert und exekutiert wurde, wie die westliche Forschung anzunehmen geneigt war. Widersprüchliche Weisungen der Führungsspitze, Koordinierungsmängel zwischen Kommunistischer Internationale (Komintern) und Außenministerium sowie kurzzeitige Improvisation statt langfristigem Kalkül werden stärker als bisher in die Analyse und Bewertung der sowjetischen Außenpolitik einbezogen werden müssen.²

¹ Hervorgehoben seien an übergreifenden Darstellungen: Laqueur, Walter: *Russia and Germany. A Century of Conflict*. London 1965; Ulam, Adam B.: *Expansion and Coexistence. The History of Soviet Foreign Policy, 1917–1967*. London 1968; Krummacher, F. A./Lange, Helmut: *Krieg und Frieden. Geschichte der deutsch-sowjetischen Beziehungen. Von Brest-Litowsk bis zum Unternehmen Barbarossa*. München u. a. 1970; Geyer, Dietrich (Hrsg.): *Sowjetunion, Außenpolitik I, 1917–1955*. Köln, Wien 1972 (*Osteuropa-Handbuch, Sowjetunion*); Müller, Rolf-Dieter: *Das Tor zur Weltmacht. Die Bedeutung der Sowjetunion für die deutsche Wirtschafts- und Rüstungspolitik zwischen den Weltkriegen*. Boppard am Rhein 1984 (*Militärgeschichtliche Studien*. Bd. 32); Gromyko, A. A., Ponomarev, B. N. (Hrsg.): *Istorija vnešnej politiki SSSR*. Bd. I (1917–1945 gg.). Moskau 1986; Pohl, Manfred: *Geschäft und Politik. Deutsch-russisch/sowjetische Wirtschaftsbeziehungen 1850–1988*. Mainz 1988; *Deutschland und das bolschewistische Rußland von Brest-Litowsk bis 1941*. Berlin 1991 (*Abhandlungen des Göttinger Arbeitskreises*. Bd. 8); Krüger, Peter: *Die Außenpolitik der Republik von Weimar*. Darmstadt 1993; Hildebrand, Klaus: *Das vergangene Reich. Deutsche Außenpolitik von Bismarck bis Hitler 1871–1945*. Stuttgart 1995.

² Vgl. Gorodetsky, Gabriel (Hrsg.): *Soviet Foreign Policy 1917–1991. A Retrospective*. London 1994; Slutsch, Sergej: *Deutschland und die UdSSR 1918–1939. Motive und Folgen außenpolitischer Entscheidungen*. In: *Deutsch-russische Zeitenwende. Krieg und Frieden 1941–1995*. Hrsg. v. Hans-Adolf Jacobsen. Baden-Baden 1995, S. 28–90; Roberts, Geoffrey: *The Soviet Union and the Origins of the Second World War. Russo-German Relations and the Road to War, 1933–1941*. London 1995.

Unstrittig ist, daß die Bolševiki zur Zeit ihrer gewaltsamen Machtergreifung von der Erwartung ausgingen, der Weltkrieg werde nicht nur als Hebamme der sozialistischen Revolution in Rußland fungieren, sondern auch den Sieg des Proletariats im internationalen Maßstab, insbesondere in Deutschland, herbeiführen. Die Zeit der siegesgewissen Euphorie währte indes nicht lange. Hatte die bolschewistische Führung darauf spekuliert, allein schon den Verlauf der Friedensverhandlungen mit der kaiserlichen Regierung propagandistisch nutzen zu können zugunsten eines revolutionären Aufschwungs in Deutschland, so trogen nicht nur diese Hoffnungen, sondern die deutschen Soldaten folgten auch ohne Zögern dem Befehl zum Angriff auf Sowjetrußland, um den äußerst rigiden, selbst in der deutschen Führung umstrittenen Friedensbedingungen Geltung zu verschaffen; als noch schlimmer erwies sich, daß sich auch die für diesen Fall gemachte Voraussage als falsch erwies, die kriegsmüden eigenen Soldaten würden sich unter solchen Umständen wieder um die Fahne scharen, dem Feind Paroli bieten und einen siegreichen revolutionären Krieg innerhalb und außerhalb der eigenen Grenzen führen. Die russischen Soldaten zogen es statt dessen vor, weiterhin mit den Füßen gegen den Krieg abzustimmen und ihre Posten bisweilen schon zu räumen, wenn sie nur hörten, der Feind sei im Anmarsch. Was war unter solchen Bedingungen zu tun? Aus Sorge, alleine den innen- und außenpolitischen Herausforderungen nicht gewachsen zu sein, unterwarfen sich die engere Führungsriege und das Zentralkomitee der Partei widerstrebend dem rigorosen Votum Lenins, die deutschen Friedensbedingungen uneingeschränkt anzunehmen und dafür eine ‚Atempause‘ von ungewisser Dauer einzuhandeln.³

Uneinigkeit über die am zweckmäßigsten zu verfolgende Politik herrschte auch auf der deutschen Seite. Sie hatte die Bolševiki finanziell und technisch-organisatorisch, insbesondere durch den legendären ‚versiegelten Zug‘, unterstützt, um Rußland zu revolutionieren und seine Entschlossenheit sowie Fähigkeit zur weiteren Kriegführung zu unterminieren; des Weiteren hatten nur die Bolševiki ihre Bereitschaft zu erkennen gegeben, den Krieg nötigenfalls durch einen Separatfrieden förmlich zu beenden. Die deutsche OHL gedachte die sich daraus ergebenden Möglichkeiten nach Kräften zu nutzen. Es ging ihr nicht allein um eine Beendigung des Zweifrontenkrieges und die militärische Entlastung der deutschen Ostfront zugunsten einer Verstärkung der Kampfkraft im Westen, sie wollte den Friedensschluß auch machtpolitisch nutzen, um Rußland durch Gebietsabtretungen und wirtschaftliche Auflagen so weit und so lange wie möglich zu schwächen und als Großmacht zurückzudrängen, wenn nicht auszuschalten. Vergeblich mahnte Staatssekretär Kühlmann, Deutschland könne Rußland

³ Dok. 12.